



## Gemeindeamt Rottenbach

pol. Bezirk Grieskirchen, OÖ  
A – 4681 Rottenbach 12

Tel.: (07732) 2755, Fax: 2755-50  
www.rottenbach.gv.at  
gemeinde@rottenbach.ooe.gv.at

Sitzung Nr. 4/2016

# Verhandlungsschrift

über die Sitzung  
des Gemeinderates der Gemeinde Rottenbach

am Donnerstag, 08. September 2016 um 20:00 Uhr

## ANWESENDE:

1. Bürgermeister Stadlmayr Alois BEd, Ing.
2. Voraberger Josef
- 3.
4. Auzinger Theresa, BEd
5. Vormayr Hannes
6. DI (FH) Schiller Josef
7. Heftberger Josef, MSc MBA
8. Spanlang Marold
- 9.
10. Steiner Walter
11. Ing. Hackl Franz
12. Ing. Kroiß Rainer
13. Krausgruber Roland

## ERSATZMITGLIEDER

Ing. Pichler Josef .....	für Mag. Breuer Verena
Anzenberger Manuela .....	für Ing. Pichler Josef
Huber Maximilian .....	für Anzenberger Manuela
Krausgruber Gerhard .....	für Huemer Johannes
Schiffelhumer Pauline .....	für Krausgruber Gerhard

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL Martina König;

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO): -x-

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§ 18 Abs. 4 OÖ. GemO): -x-

## Es fehlten:

entschuldigt: Mag. Breuer Verena und Huemer Johannes;

Ersatzmitglieder: Ing. Pichler Josef, Anzenberger Manuela und Krausgruber Gerhard;

unentschuldigt: -x-

Der Schriftführer (§ 54 Abs. 2 OÖ. GemO): AL Martina König

## Tagesordnung für die Gemeinderatssitzung am 08.09.2016

# Tagesordnung:

- 1.) Eröffnung und Begrüßung;
- 2.) Prüfungsbericht der BH Grieskirchen betreffend Überprüfung Voranschlag 2016, RP-Gem-201/2016;
- 3.) Darlehensaufnahme für die Volksschulsanierung, Fin-210/2016 –
  - a) Beschlussfassung;
  - b) Darlehensurkunde – Genehmigung;
- 4.) Ankauf Einsatzbekleidung für FF – Beratung und Beschlussfassung, Fp-202/2016;
- 5.) Sanierung Gemeindestraßen – Asphaltierungsarbeiten – Auftragsvergabe, Bau-402/2016;
- 6.) Neubau Musikheim – Grundsatzbeschluss, Bau-202/2016;
- 7.) Wohnungsvergabe in Weeg 18, Bau-410/2016;
- 8.) Beitritt zum Verein Energieregion Mostlandl Hausruck – Beratung und Beschlussfassung, Gem-221/2016;
- 9.) Allfälliges;

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a)  
die Sitzung von ihm, dem Bürgermeister, einberufen wurde;
- b)  
die Verständigung hiezu zeitgerecht schriftlich erfolgt ist und die Einladung ebenfalls an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder ergangen und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
- c)  
die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 07.07.2016 mit der Einladung zur heutigen Sitzung zeitgerecht an alle Mitglieder des Gemeinderates übermittelt wurde und diese während der heutigen Sitzung aufliegt.  
Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Der Vorsitzende berichtet, dass durch ihn ein Dringlichkeitsantrag betreffend **Ausbau L518 – Bereich Innersee Grundabtretung** - eingebracht wurde und stellt nach Zurkenntnisbringung an den Gemeinderat die Frage, ob dieser damit einverstanden ist, dass der Dringlichkeitsantrag vor dem Tagesordnungspunkt Allfälliges behandelt wird. Bei der Abstimmung kann der Bürgermeister Einstimmigkeit feststellen.

Weiters weist der Bürgermeister darauf hin, dass die Ersatzmitglieder Maximilian Huber und Pauline Schifflhumer bei der heutigen Sitzung erstmals anwesend und aus diesem Grund noch anzugeloben sind. Er ersucht die Mitglieder des Gemeinderates sich zu erheben und nimmt sodann die Angelobung vor.

\*\*\*\*\*

## TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF UND BESCHLÜSSE .

### 2.) Prüfungsbericht der BH Grieskirchen betreffend Überprüfung Voranschlag 2016, RP-Gem-201/2016;

Der Bürgermeister berichtet, dass durch die BH Grieskirchen die Überprüfung des Voranschlages 2016 vorgenommen wurde.

Anschließend wird der Prüfungsbericht durch den Vorsitzenden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht und als im Anschluss daran keine Wortmeldungen vorgebracht werden, stellt der Vorsitzende den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge den Prüfungsbericht so wie vorgetragen zur Kenntnis nehmen.

Die Abstimmung mittels Handzeichen ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** seines Antrages.

### 3.) Darlehensaufnahme für die Volksschulsanierung, Fin-210/2016 –

#### a) Beschlussfassung;

#### b) Darlehensurkunde – Genehmigung;

Der Bürgermeister berichtet, dass für die Volksschulsanierung die Ausschreibung eines Darlehens in der Höhe von € 50.000,-- erfolgte.

Es wurden 4 Kreditinstitute (Raiffeisenbank Region Hausruck – Bankstelle Rottenbach, Sparkasse Ried-Haag, Raiffeisenbank Region Grieskirchen – Bankstelle Grieskirchen sowie VKB-Bank Grieskirchen) zur Abgabe eines Angebotes eingeladen.

Die Sparkasse Ried-Haag sowie die VKB-Grieskirchen teilten der Gemeinde schriftlich mit, dass keine Angebotslegung erfolgt.

Durch den Vorsitzenden werden die Angebote geöffnet und es kann folgendes Ergebnis festgestellt werden:

Anbieter	Zinsen und Aufschlag
Raiba Region Hausruck Bankstelle Rottenbach	6-Monats-Euribor + Aufschlag 1,49 %-Punkte
Sparkasse Ried-Haag	Kein Angebot abgegeben
VKB-Grieskirchen	Kein Angebot abgegeben
Raiba Region Grieskirchen, Bankstelle Grieskirchen	6-Monats-Euribor + Aufschlag 1,50 %-Punkte

Nach der Öffnung der Angebote weist der Bürgermeister darauf hin, dass die Raiffeisenbank Region Hausruck - Bankstelle Rottenbach das günstigste Angebot 6-Monats-Euribor + Aufschlag 1,49 % Punkte gestellt hat.

Als keine Wortmeldungen vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge entsprechend dem Ergebnis der Angebotsöffnung, das Darlehen für die Volksschulsanierung bei der Raiffeisenbank Region Hausruck - Bankstelle Rottenbach, aufnehmen.

Bei der mittels Handzeichen vorgenommenen Abstimmung, kann eine **EINSTIMMIGE Annahme** dieses Antrages festgestellt werden.

#### b) Darlehensurkunde – Genehmigung;

Nachdem unter Punkt 3 a) das Darlehen an die Raiffeisenbank Region Hausruck - Bankstelle Rottenbach, vergeben wurde, ist es nun Angelegenheit des Gemeinderates, die Darlehensurkunde zu beschließen, welche durch den Vorsitzenden vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht wird.

Als keine Wortmeldungen vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge die Darlehensurkunde so wie vorgetragen und vorliegend beschließen. Die mittels Handzeichen vorgenommene Abstimmung ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme**.

Durch AL König wird mitgeteilt, dass auf Grund der Erhöhung der Darlehenssumme lt. Finanzierungsplan von EUR 25.000,00 auf EUR 50.000,00 eine Genehmigung durch das Land OÖ erforderlich ist.

#### **4.) Ankauf Einsatzbekleidung für FF – Beratung und Beschlussfassung, Fp-202/2016;**

Der Vorsitzende berichtet, dass bezüglich Ankauf Einsatzbekleidung bereits mehrere Gespräche geführt wurden. Innerhalb einer Übergangsfrist von 10 Jahren sollen die aktiven Feuerwehrmitglieder mit der Einsatzbekleidung „neu“ ausgestattet werden. Die Kosten für eine Garnitur belaufen sich auf EUR 645,00 inkl Ust.

Förderhöhe: Pro Jahr und Feuerwehr wird die Anschaffung von 3 Garnituren mit einem Betrag jeweils EUR 200,00 aus Bedarfszuweisungsmittel gefördert.

Weiters wird vom Oö. Landesfeuerwehrverband eine Förderung von EUR 60,00 pro Garnitur beigesteuert.

Lt. Herrn HBI Rebhan-Glück Anton werden 30 Garnituren Einsatzbekleidung „neu“ benötigt.

Bei einer Besprechung mit dem Kommando und den Fraktionsobmännern am 19.07.2016 wurde folgende Vereinbarung getroffen:

- Ankauf von 30 Garnituren bei der Fa. Rosenbauer. (Gesamtkosten: EUR 19.350,00);
- Vorfinanzierung durch die FF;
- Übernahme der Restkosten in der Höhe von EUR 11.550,-- durch die Gemeinde. (50 % im Jahr 2016 und 50 % im Jahr 2017);

Als keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt der Bürgermeister den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge beschließen, den Restbetrag für den Ankauf der Einsatzbekleidung in der Höhe von je EUR 5.775,00 im Jahr 2016 und 2017 zu übernehmen.

Die mittels Handzeichen vorgenommene Abstimmung ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme**

#### **5.) Sanierung Gemeindestraßen – Asphaltierungsarbeiten – Auftragsvergabe, Bau-402/2016;**

Der Bürgermeister erinnert an die GR-Sitzung vom 10.03.2016, in der der Beschluss für die Sanierung von Gemeindestraßen gefasst wurde.

Für folgende Arbeiten wurde von der Fa. Felbermayr ein Angebot eingeholt:

- |   |               |
|---|---------------|
| • Innernsee - Wirtsberg bis Fa. ROKO  | EUR 9.590,82  |
| • Lampersdorfer Gemeindestraße –<br>von Kreuzung Bundesstraße bis Anwesen Wolfsteiner | EUR 21.768,87 |

Zu diesen Summen werden 3 % Skonto gewährt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt der Vorsitzende den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge den Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten an die Firma Felbermayr, mit einer Gesamtsumme von € 31.359,69 abzüglich 3 % Skonto vergeben. Die Abstimmung mittels Handzeichen ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** seines Antrages.

Nach der Abstimmung teilt der Bürgermeister mit, dass voraussichtlich im Oktober eine Bauausschusssitzung stattfinden wird und in dieser Sitzung eine Beratung über das "Restbudget 2016" sowie das Straßenbauprogramm 2017 vorgenommen werden soll.

## **6.) Neubau Musikheim – Grundsatzbeschluss, Bau-202/2016;**

Für den Neubau des Musikheimes fand am 10.05.2016 ein Lokalaugenschein mit Ing. Pollhammer vom Land Oö. - Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik statt und soll der Neubau im Bereich des Bauhofvorplatzes errichtet werden. Weiters fand in diesem Zusammenhang am 16.07.2016 ein Beratungsgespräch beim Amt der Oö. Landesregierung - IKD - statt.

Es wurde das Raumerfordernis für den Musikprobenbereich eingehend diskutiert und errechnet sich nachstehender Raumbedarf:

Gesamtfläche 320 m<sup>2</sup>: davon Proberaum 145 m<sup>2</sup> und 175 m<sup>2</sup> für frei planbare Zusatzfläche (Registerproberaum, Aufenthaltsraum, Archiv usw.) Der Aufenthaltsraum darf die Größe von 25 m<sup>2</sup> nicht übersteigen.

Als Kostenrahmen wurden entsprechend dem Raumprogramm EUR 800.000,00 festgelegt und ist auf eine barrierefreie Ausführung des Bauvorhabens zu achten. Im Übrigen bestünde auch die Möglichkeit, dass der Musikverein als Bauherr auftritt.

Bezüglich Finanzierung des Bauvorhabens findet am 13.10.2016 ein Gespräch mit Herrn LR Hiegelsberger statt.

GR Voraberger gibt zu Wort, dass bereits einige neu errichtete Musikheime besichtigt wurden.

Vizebürgermeister DI (FH) Schiller erkundigt sich bezüglich Höhe der Eigenleistung des Musikvereines. Daraufhin antwortet GR Voraberger, dass die Eigenleistung € 50.000,00 beträgt.

Als keine weiteren Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt GR Voraberger den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge den Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Musikheimes beschließen. Die Abstimmung mittels Handzeichen ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** seines Antrages.

## **7.) Wohnungsvergabe in Weeg 18, Bau-410/2016;**

Der Vorsitzende teilt mit, dass folgende Wohnung zu vergeben ist:

Wohnungsvergabe Weeg 18/6 (Karin Stöger, 72,89 m<sup>2</sup>);

Für die frei werdende Wohnung ist folgender Interessent vorgemerkt:

Angelika Jedinger, 4681 Rottenbach, Schachet 6;

Da lediglich Frau Jedinger als Interessentin vorgemerkt ist, wurden die Mitglieder des Ausschusses für Senioren-, Wohnungen und Soziales darüber informiert und erklärten sich diese damit einverstanden, die Wohnung an Frau Jedinger zu vergeben.

Als keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, stellt der Vorsitzende den **ANTRAG**, der Gemeinderat möge beschließen, die frei werdende Wohnung wie folgt zu vergeben:

### **Wohnung Weeg 18/3 an Jedinger Angelika;**

Die mittels Handzeichen vorgenommene Abstimmung ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** dieses Antrages.

### **8.) Beitritt zum Verein Energieregion Mostlandl Hausruck – Beratung und Beschlussfassung, Gem-221/2016;**

Durch den Vorsitzenden wird anhand einer Powerpointpräsentation der Verein Energieregion Mostlandl Hausruck vorgestellt.

#### **Maßnahmenpaket**

0. Umsetzungskonzept (01/2017 – vorrs. 04/2017)

1. Projektmanagement

2. Energiebuchhaltung in den Gemeinden

3. Smart Grid- Stromproduktion u. –Speicherung in der Modellregion

4. Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung

5. Hausbau und –sanierung – ökologisch, nachhaltig, energieeffizient

6. Nachhaltige Mobilität im ländlichen Raum

7. Nachhaltiger und effizienter Einsatz regionaler Biomasse

8. Klimaschutz durch Lebensmittel

9. Klimaschutz – Workshops in Schulen und Kindergärten

10. Betriebe sparen Energie und Energiekosten

Weiters berichtet er, dass durch die Mitgliedschaft keine weiteren Kosten anfallen, weil dies durch „Mostlandl“ kofinanziert wird und stellt dies sodann zur Diskussion.

Nach einer kurzen Debatte stellt der Bürgermeister folgenden **ANTRAG**:

Beitritt zum Verein Energieregion Mostlandl Hausruck mit dem Ziel der Bewerbung als Klima- und Energiemodellregion im Rahmen der Ausschreibung 2016.

Die mittels Handzeichen vorgenommene Abstimmung ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** dieses Antrages.

Nach Abstimmung spricht sich der Gemeinderat für eine Einladung des Projektmanagers, Herrn Ing. Mag. Franz Augustin zu einer Gemeinderatssitzung aus, um nähere Einzelheiten in Erfahrung zu bringen.

### **Dringlichkeitsantrag:**

Der Bürgermeister teilt mit, dass am 01. September 2016 die Grundeinlöseverhandlung für den Ausbau bzw. die Begradigung der L518 Rottenbacher Straße im Bereich Innerensee-Hueb stattgefunden hat.

Für den Ausbau der Landesstraße wurde bekannt, dass eine mögliche Abtretung vom öffentlichen Gut der Gemeinde Rottenbach in das Eigentum des Landes Oberösterreich notwendig werden könnte.



Als nach Zurkenntnisbringung keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden stellt der Bürgermeister folgenden **ANTRAG**:

Sollte eine Grundabtretung im Zuge des Ausbaues obiger Landesstraße an das Land Oö. notwendig sein, werden diese Flächen unentgeltlich dem Land Oö. zur Verfügung gestellt. Die mittels Handzeichen vorgenommene Abstimmung ergab eine **EINSTIMMIGE Annahme** dieses Antrages.



## 9.) Allfälliges:

Durch den Bürgermeister ergehen folgende Informationen:

- Innernsee – Hueb (alte Straße nach Innernsee bei Anwesen Ecker): Lt. Plan steht ein Gebäudeteil von Herrn Mag. Hans Ecker auf öffentlichen Gut. Diesbezüglich wurde bereits ein Gespräch mit Herrn Mag. Ecker geführt und soll eine Bereinigung in absehbarer Zeit erfolgen.



- Neugestaltung Ortsplatz: Mit den Bauarbeiten soll im Jahr 2017 begonnen werden und könnte er sich vorstellen, Herrn Dr. Lehner Helmut bei diesbezüglichen Gesprächen miteinzubeziehen.
- Umwidmung Mösenpoint: Grundeigentümer sprechen sich für eine Fortführung des Umwidmungsverfahrens aus.
- Umwidmung Flör-Poppenreith: Einlangen von negativen Stellungnahmen. Diesbezüglich wird mit Herrn Hofrat DI Haderer und Herrn DI Bäck, Land Oö., Abteilung Agrar, am 19.09.2016 nochmals ein Gespräch stattfinden.
- Sickinger Johann - Baumängel, Tierhaltung und Bauvorhaben:  
Besprechung am 19.09.2016 mit Dr. Überseder, Dr. Gruber, DI Mader, DI Kornhuber, Hofrat DI Haderer und DI Bäck, Bezirksbauernkammer, Fa. Swietelsky, Sickinger Johann, den Nachbarn Bruckmüller, Krein, Baumgartner und Wolfsteiner und Neuwirth Johann (Neffe).  
Ziel dieser Besprechung ist, in Anwesenheit aller Beteiligten eine gangbare Lösung zu finden.
- OW Mühlehen: Erstellung eines Bescheides - Aufstellung der Pflöcke wurde nicht genehmigt. Von den Ehegatten Anzengruber wurde erwartungsgemäß Einspruch erhoben und wurde unter anderem gedroht, eine Klage wegen Amtsmissbrauch einzubringen.
- Gemeindeausflug: Geplant ist ein Gemeindeausflug im Jahr 2017 – für heuer zu kurzfristig.
- A1 Masten: Beim bestehenden Masten "Schauberg" werden Arbeiten durchgeführt.


- Volksschule: Die VS wird ab dem Schuljahr 2016/2017 dreiklassig geführt. Weiters wird mitgeteilt, dass die Ehegatten Polz um Einzelumschulung für ihre Tochter Mia von der VS Rottenbach zur VS Weibern angesucht haben.

GR Heftberger erkundigt sich nach dem derzeitigen Stand im Bereich Bogensport. Daraufhin antwortet der Bürgermeister, dass das Umwidmungsverfahren noch im Laufen ist.

Als keine Wortmeldungen mehr vorgebracht werden, bedankt sich der Bürgermeister für die rege Mitarbeit und schließt um 22.15 Uhr die Sitzung.

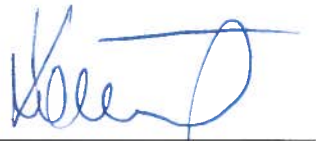
-X-X-X-X-X-X-

**Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:**




---

(Vorsitzender:)




---

(Schriftführer:)

---

(Gemeinderat ÖVP:)

---

(Gemeinderat SPÖ:)

---

(Gemeinderat FPÖ:)

---

(Gemeinderat LR:)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen diese vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom

keine Einwendungen erhoben wurden;  
über die erhobenen Einwendungen der beigeheftete Beschluss gefasst wurde;

Rottenbach am:

Der Vorsitzende:

---